

Berufliche Grundbildung

Tätigkeiten

Silberschmiedinnen und Silberschmiede stellen Schalen, Platten, Kannen, Becher, Besteck und Schmuck aus Silber her. Sie beraten die Kundschaft bei Reparaturen, erstellen Offerten und erledigen einfache administrative Aufgaben.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Arbeiten vorbereiten

- Ideen und Konzepte für Gefässe und Geräte entwickeln
- Skizzen, Bilder oder Zeichnungen von Gefässen und Geräten erstellen
- Material für die Herstellung der Objekte bestimmen
- Arbeitsabläufe für die Herstellung von Gefässen und Geräten planen
- digitale Daten für die computergestützte Herstellung erstellen

Gefässe und Geräte fertigen und reparieren

- Objekte giessen und formen, zum Beispiel Schalen, Platten, Kannen, Becher, Besteck und Schmuck
- Objektteile zusammenfügen oder bei Reparaturen trennen
- Oberfläche der Gefässe und Geräte behandeln
- fertige Objekte kontrollieren und kennzeichnen

Kundinnen und Kunden beraten

- Kundschaft zu Reparatur und anderen Dienstleistungen beraten
- Offerten für Herstellung, Umarbeitung und Reparaturen erstellen
- Machbarkeit und Risiken von Reparaturen abklären
- fertige Gefässe, Geräte und Konzepte präsentieren
- einfache administrative Arbeiten in Zusammenhang mit Kundenaufträgen und Dienstleistungen erledigen

Berufsfeld 6

Gestaltung, Kunsthandwerk



Ausbildung

Bildung in beruflicher Praxis

In einem Atelier.

Schulische Bildung

1 Tag pro Woche an der Berufsfachschule.

Überbetriebliche Kurse

Berufliche Grundlagen erlernen, vertiefen und üben, 71 Tage während 4 Jahren.

Dauer

4 Jahre

Inhalt

- Beraten der Kundschaft und Anbieten von Dienstleistungen
- Entwerfen von Schmuck, Gerät und verwandten Produkten
- Planen und vorbereiten der Herstellung, Reparatur und Umarbeitung von Schmuck, Gerät und verwandten Produkten
- Herstellen, Reparieren und Umarbeiten von Schmuck, Gerät und verwandten Silberschmiedeprodukten

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen können die Lernenden zusätzlich die Berufsmaturitätsschule besuchen.

Abschluss

Silberschmied/in EFZ

Voraussetzungen

Vorbildung

- obligatorische Schule abgeschlossen

Anforderungen

- manuelle Geschicklichkeit
- feinmotorische Fähigkeiten
- technisches Verständnis
- gestalterisches Flair
- dreidimensionales Vorstellungsvermögen
- Sinn für Schönheit
- Geduld, Sorgfalt, Ausdauer
- Kreativität

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen sowie des Verbandes Schweizer Goldschmiede und Uhrenfachgeschäfte VSGU, vsqu-ashb.ch.

Höhere Fachschule (HF)

Bildungsgänge in verwandten Fachbereichen, zum Beispiel dipl. Produktdesigner/in HF.

Fachhochschule (FH)

Studiengänge in verwandten Bereichen, zum Beispiel Bachelor of Arts in Produkt- und Industriedesign. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Berufsverhältnisse

Silberschmiedinnen und Silberschmiede arbeiten allein oder in kleinen Teams in einer Werkstatt. Sie stehen in Kontakt mit der Kundschaft Kundschaft, zum Beispiel Privat- und Geschäftskunden wie Unternehmen der Uhrenindustrie, Einzelhandelsgeschäfte und Werkstätten. Die Berufsleute arbeiten auch mit Museen und Restaurierungswerkstätten zusammen.

Silberschmiedinnen und Silberschmiede arbeiten sowohl in grossen Unternehmen der Schmuckindustrie als auch in kleineren Handwerksbetrieben und Ateliers.

Weitere Informationen

Verband Schweizer Goldschmiede und Uhrenfachgeschäfte VSGU
6210 Sursee
www.vsqu-ashb.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Goldschmied/in EFZ	6 / 0.822.17.0
Edelsteinfasser/in EFZ	6 / 0.822.70.0
Graveur/in EFZ	6 / 0.822.18.0
Oberflächenveredler/in Uhren und Schmuck EFZ	13 / 0.556.7.0
Vergolder/in-Einrahmer/in EFZ	6 / 0.822.39.0